

DRINNEN UND DRAUSSEN

oder wie ich mir Stadtplanung von einem Zimmer her denke




Stadtansicht, Aquarell von Matthias Jaeger, Detail

Montag, 7. September 2015 | 17.30 Uhr
Galerie KUNSTundCO, Mönchstraße 50

Bildervortrag

Prof. Dr. Helmut Lührs
Freiraumplaner | Neubrandenburg

 Stralsunder Akademie für Garten- und Landschaftskultur
Dr. Angela Pfennig, kontakt@stralsunder-akademie.de, Tel. 03831 | 289379
Eintrittskarten an der Abendkasse zu 8 Euro
Einlass ab 17.00 Uhr

Gute Stadtplanung sollte beim Zimmer beginnen. Was ein Zimmer ist, scheint selbstredend geläufig. Wir erfahren darüber (hinaus) allerdings wenig, wenn wir die einschlägigen Standardwerke zu Rate ziehen. In der Stadtplanung kommt *das Zimmer* als Gedanke üblicher Weise gar nicht vor. Vom Zimmer her nimmt jedoch Vieles seinen Anfang. Es ist gleichsam die kleinste Einheit jeder Behausung. Von hier weitet sich das Haus nach Draußen, über den Flur mit Treppe, die weitere Zimmer erschließen, zur Straße, zum Hof. Ein Zimmer ohne Weiterung in das soziale Feld der Stadt (oder des Dorfes) ist kein Zimmer, sondern ein Loch. Das Draußen ist von ihm abgehalten, Schein, nicht mal schöne Vedute, die der Blick aus dem Fenster gewährt, weil in den Bildern, die es hier zu sehen gibt, nichts mehr angelegt ist, was über den Innenblick als Phantasie nach Draußen führen könnte.

Das Zimmer umschließt ein eigenes Territorium, das allein - im Sinne des *Zimmers* - nicht bewohnt werden kann. In einer stillschweigenden gesellschaftlichen Übereinkunft geht der *Städtebau* freilich davon aus, dergleichen sei nicht nur möglich, sondern auch eine sinnvolle und fortschrittliche Perspektive zu dem. Der Gedanke des *Zimmers* als soziale Instanz des Zusammenlebens von Menschen ist früh schon angegriffen worden; die flächenhafte Verbreitung des Geschosswohnungsbaus hat den Gedanken dann weitgehend ruiniert.

Im Vortrag soll den *Weiterungen des Hauses* im Blick auf die soziale Verfügbarkeit gebrauchstüchtiger Freiräume nachgegangen werden.

Helmut Lührs